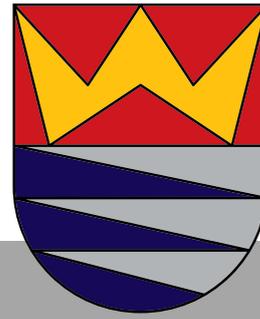


Gemeindenachrichten Weibern



Ausstellung | Lesung |
Künstlergespräch |

Klaus Ludwig Kerstinger

MANEGE LEBEN



Kerstingers Kunst ist eine Reaktion auf die schnelllebige, oft nicht fassbare Gegenwart - ein Kommentar auf unsere Zeit in der wir uns bewegen und leben.

Eröffnung: 20. April - 19.00 Uhr
Zur Kunst spricht: Barbara Wetzlmair
(Leitung Galerie Schloss Parz)

Lesung im Rahmen der
Eröffnung: 20.15 Uhr
Hamed Abboud (Syrien)
„Der Tod backt einen Geburtstagskuchen“, erschienen in arabischer und deutscher Sprache im Schweizer Verlag pudelundpinscher

Künstlergespräch: 11. Mai, 20.00 Uhr
mit Gerhard Bruckmüller
und Klaus Ludwig Kerstinger

Ausstellungsdauer:
21. April – 20., Mai 2017
Dienstag bis Freitag von 10-12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

www.kerstinger.com
www.mufuku.weibern.at



Klaus Ludwig Kerstinger „Believe Nothing“
Mixed Media auf Papier, 50x40 cm

Aus dem Inhalt:

Seite 2 - 5	Amtliche Mitteilungen
Seite 6	Aus dem Kindergarten und der Volksschule
Seite 7	Aus der Volksschule, Landlerhilfe
Seite 8 - 11	Aus den Vereinen
Seite 12	Special Olympics
Seite 13	Termine
Seite 14	Gesunde Seite
Seite 15	Aus der Gemeinde
Seite 16	Klaus Ludwig Kerstinger

Der Gemeinderat hat beschlossen - Sitzung vom 23. März 2017

Der **Prüfbericht der Aufsichtsbehörde über den** in der Sitzung des Gemeinderates am 03. November 2016 beschlossenen **Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2016** wurde zur Kenntnis genommen.

Der **Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 09. März 2017**, der folgende Tagesordnung zu Grunde lag,

1. Kassenprüfung
2. Prüfung der Belege vom 21.07.2016 – 05.03.2017

3. Globalbudget FF Weibern 2016

4. Globalbudget VS Weibern 2016

5. Rechnungsabschluss 2016

6. Allfälliges

wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der **Rechnungsabschluss 2016** wurde einstimmig beschlossen.

Der ordentliche Haushalt konnte mit Einnahmen und Ausgaben von € 3.043.206,83 ausgeglichen abgeschlossen werden.

Der außerordentliche Haushalt weist bei Einnahmen von € 1.237.215,11 und Ausgaben von € 1.223.192,80 einen Überschuss in Höhe von € 14.022,31 auf. Der Überschuss resultiert durch vorgezogene Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt zugunsten der Vorhaben Ankauf Haager Lies-Trasse und Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Die Vorhaben Ankauf eines Kleinlöschfahrzeuges KRF-L, die Sanierung der Volksschule und der Mehrzweckhalle, die Qualitätsverbesserung in der Volksschule sowie die Abschreibung der Darlehen für Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen konnten im Finanzjahr 2016 abgeschlossen bzw. ausfinanziert werden.

Der Gesamtschuldenstand konnte im Finanzjahr 2016 um € 632.770,82 reduziert werden und beträgt mit 31.12.2016 € 2.325.968,80, wobei davon € 2.064.647,52 auf den Betrieb mit marktbestimmter Tätigkeit (Abwasserbeseitigung) entfallen.

Der Rücklagenstand erhöhte sich im Rechnungsjahr 2016 um insgesamt € 39.453,92 und beträgt mit 31.12.2016 € 351.757,48.

Die von den Ehegatten Stefan und Michaela Matzeneder, Sportplatzweg 5 beantragte **2. Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 aus 2013** wurde beschlossen. Es werden dadurch 16 weitere Bauparzellen in der neuen Siedlung im Weißenweg zur Verfügung stehen.

Der **Finanzierungsplan für die Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeuges samt Zusatzgeräten** (Reform Muli mit Dreiseitenkipper, Vario-Schneepflug und Frontausleger) wurde beschlossen. Dieses Vorhaben wird in den Jahren 2017 und 2018 mit BZ-Mittel in Höhe von jeweils € 60.000,00 bezuschusst. Insgesamt sind diesem Vorhaben im selben Zeitraum OH-Mittel in Höhe von € 48.386,00 zuzuführen.

Der **Auftrag für die Lieferung eines Reform Muli T10 X Hybrid Shift samt Zusatzgeräten** wurde an das Lagerhaus Eferding-Grieskirchen eGen mit einem Gesamtpreis von € 167.312,21 erteilt.

Ein **Dienstbarkeitsübereinkommen mit der Austrian Power Grid AG betreffend Generalerneuerung der 220 kV-Leitung von St. Peter am Hart bis Ernsthofen** wurde beschlossen. Die Generalerneuerung wird heuer und nächstes Jahr erfolgen.

Ein neues **Arbeitsübereinkommen** für den Betrieb von drei Kindergartengruppen und einer Krabbelstubbengruppe im aufgestockten Kindergartengebäude wurde mit der **Pfarrcaritas Weibern** abgeschlossen. Beschlossen wurde auch ein neuer **Mietvertrag**.

Die **Förderungsrichtlinie für energiesparende und umweltschonende Maßnahmen** wurde aufgrund der Einstellung der Landesförderung für

thermische Solaranlagen und Wärmepumpen abgeändert. Für thermische Solaranlagen gewährt die Gemeinde eine Förderung in Höhe von € 50,00 pro m² Aperturfläche max. jedoch € 400,00 je Liegenschaft. Außerdem fällt die Mindestgröße bei Photovoltaikanlagen weg.

Grundsätzlich beschlossen wurde die **Einreichung und Finanzierung des LEADER-Projekts „Mundartwanderweg in Weibern“**, an dem sich neben der Gemeinde auch der Dorferneuerungsverein, die Gemeindebücherei, die Gesunde Gemeinde, das Adalbert-Stifter-Institut und das Oö. Landes-Tonarchiv beteiligen werden.

REFORM MULI 875 S



Die Gemeinde Weibern verkauft einen Reform 875S Universal-Transporter mit Dreiseitenkipper, Bj. 10/2002, 6.100 BStd., 70.300 km (Stand 03/2017). 3-Liter Perkins-Motor mit 58,5 kW (80 PS), 24 Vor- und 8 Rückwärtsgänge mit Kriechganggruppe und vorwählbarem Splitting, Allradlenkung, Frontanbauahmen samt Geräteanbauplatte für Mähwerk und Schneepflug, automatische Anhängerkupplung, luftgefederter Fahrersitz, Dachbelüftungsanlage, beheizbare Außenspiegel, Straßebereifung, Heck- und Frontzapfwelle, Federsperre hi + vo, 1 Garnitur Schneeketten, Vario-Schneepflug mit 2,0 m AB, Bomford Böschungsmäher mit 0,9 m AB; die Maschine ist noch im Einsatz und steht ca. Ende Juni zur Verfügung, Gesamtpreis € 22.500,-.

Freie Mietwohnung



Gemeinnützige Steyrer Wohn- & Siedlungsgenossenschaft

Im Styria Wohnblock, 2. OG ist eine Wohnung (mit 71,57 m²) ab sofort neu zu vermieten.

Eine schriftliche Bewerbung ist am Gemeindeamt Weibern abzugeben.

Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele und Loggia.

Kaution: € 1.751,63

Miete: € 548,87 (einschließlich Betriebs- und Heizungskosten, excl. Strom und Garagenmiete)

Garagenmiete: € 42,12

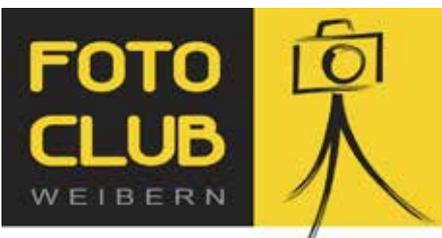
Genossenschaftsgebühren: € 180,00

Gebühr für den Mietvertrag: € 213,24

Redaktionsschluss Ferienpass

Die Gemeinde bittet wieder um Unterstützung bei der Programmgestaltung. Vorschläge für Aktivitäten können bis Freitag, 09. Juni 2017, schriftlich am Gemeindeamt Weibern eingebracht werden! Die Gemeinde würde sich freuen, wieder ein tolles Ferienprogramm für die Kinder bieten zu können und bedankt sich schon jetzt für die Mitarbeit.

Bildmaterial für Ausstellung „50 Jahre Partnergemeinde Weibern/Eifel“



Der Fotoclub Weibern bittet die Gemeindebevölkerung, Bildmaterial (Dia, Negative, Foto) von den jeweiligen Partnerschaftstreffen der letzten 50 Jahre zur Verfügung zu stellen. Die Fotoclubmitglieder benötigen das Bildmaterial für das diesjährige

Jubiläumspartnerschaftstreffen und garantieren eine sorgfältige Behandlung. Bitte bei der Gemeinde abgeben. Nach getaner Arbeit wird der Fotoclub das Material jedem Einzelnen zurückgeben.

Hundehaltung

Das Mindestalter für die Hundehaltung beträgt 16 Jahre, weiters muss die nötige Sachkunde sowie die körperliche wie geistige Eignung gegeben sein.

Ein Hund darf nur so gehalten, beaufsichtigt, verwahrt oder geführt werden, dass

- Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden
- Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden
- er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann

Jeder Hund der älter als zwölf Wochen ist, **muss am Gemeindeamt binnen drei Tagen gemeldet werden.** Diese Meldung muss beinhalten:

- Name und Adresse des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Adresse der Person, die den Hund zuletzt gehalten hat

- Die registrierte Mikrochipnummer des Hundes
- Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis
- Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mindestens 725.000€

Ein Vergehen gegen das OÖ Hundehaltengesetz ist kein Kavaliersdelikt und kann bis zu 7.000€ Geldstrafe kosten! Eine solche Verwaltungsübertretung begeht zum Beispiel, wer

- der Meldepflicht nicht zeitgerecht oder überhaupt nicht nachkommt
- den Sachkundenachweis nicht erbringt
- einen Hund entgegen den gesetzlichen Bestimmungen hält
- seinen Verpflichtungen als Hundehalter/in nicht nachkommt
- verbotenerweise aggressive Hunde züchtet, ausbildet oder in Verkehr bringt
- gegen die Leinenpflicht oder Maulkorbpflicht verstößt
- gegen behördliche Anordnungen verstößt

Termine für Sachkundenachweise:

28.04.2017 um 18:00 Uhr
Gasthof Lugmayr,
Bachstraße 2, 4710 Grieskirchen

19.05.2017 um 18:00 Uhr
Gasthof Lugmayr,
Bachstraße 2, 4710 Grieskirchen

09.06.2017 um 18:00 Uhr
Rathaus Peuerbach,
Rathausplatz 1, 4722 Peuerbach,
Gemeinderatssaal

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Weibern,
Hauptstraße 5, 4675 Weibern
Redaktion: Gemeinde Weibern
Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at
E-Mail: gemeindeamt@weibern.at
Fotos: Gemeinde Weibern, privat,
Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Frömel
Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.
Redaktionsschluss Mai 2017:
Freitag, 21. April 2017

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2017 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten

Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Glasfaseranschluss für Weibern

Aktion bei Bestellung bis 30. April 2017

Aktion
19⁹⁰€_{mtl*}

power
SPEED_{solo}

- bis zu 100 Mbps Download
- bis zu 50 Mbps Upload
- Glasfaser bis ins Haus (FTTH)
- 24 Monate Bindungsdauer

39⁹⁰€_{mtl*}

Aktion
29⁹⁰€_{mtl*}

power
SPEED₊

- bis zu 100 Mbps Download
- bis zu 50 Mbps Upload
- Glasfaser bis ins Haus (FTTH)
- TV in höchster Qualität
- 24 Monate Bindungsdauer

49⁹⁰€_{mtl*}

Für Schnellentschlossene:

Bei Vertragsabschluss bis 30. April 2017 kann man sich noch eine Halbierung der monatlichen Kosten für die ersten 12 Monate nach der Inbetriebnahme des Anschlusses sichern. Die Mindestvertragsdauer beträgt 24 Monate.

Genauere INFOs und Unterlagen dazu gibt es am Gemeindeamt.

Grünlandförderung 2017

Für selbstbewirtschaftetes Grünland oder Grünland mit Beweidung wird eine Flächenprämie gewährt. Diese Voraussetzungen erfüllen Wiesen und Kulturweiden, welche sich im Gemeindegebiet von Weibern befinden. Die Förderung kann vom Bewirt-

schafter ab sofort aber, **spätestens bis, 15. Juni** des laufenden Wirtschaftsjahres beantragt werden. Nach diesem Termin einlangende Anträge werden nicht mehr behandelt.

Dem Antragsformular der Gemeinde Weibern ist eine Kopie der Feldstück-

liste des Mehrfachantrages beizulegen. Der Förderwerber versichert mit seiner Unterschrift, dass die angeführten Flächen im Gemeindegebiet von Weibern liegen.

Wenn die Natur in den Revieren erwacht



Foto: N. Mayr

Nach einem schneereichen und frostigen Winter, freuen sich die Menschen nun wieder auf wärmere Temperaturen. Aber nicht nur der Mensch ist in freudiger Erwartung auf die nächsten wärmeren Wochen, sondern auch das Wild stellt sich um.

Die Energiereserven in Form von Fetteinlagerungen gehen nämlich zur Neige und die Jungtiere werden in den nächsten Monaten geboren. Viele Veränderungen in der Natur, ob Geweihverlust mit anschließendem neuen Wachstum desselben oder der Fellwechsel, wird nicht durch die Temperatur gesteuert, sondern über die Tageslänge. Über den längeren Einfall von Licht auf bzw. in das Auge werden Hormone produziert und ausgeschüttet, die wiederum Einfluss auf körperliche Veränderungen nehmen und diese somit steuern.

Winterschläfer wie der Siebenschläfer oder das Murmeltier erwachen –

je nach Höhenlage – langsam. Diese Strategie, den Winter zu überdauern, ist aber nicht mit der Winterruhe des Braunbären oder des Dachses zu verwechseln. Denn diese können alleine aufgrund deren Größe gar nicht diese Reduktion des Stoffwechsels und einer enormen Temperaturabsenkung eines echten Winterschläfers schaffen. Die ersten Tiere, bei denen sich Nachwuchs einstellt und die nicht in Höhlen oder Bauen leben, sind die Stockenten. Der auch verwendete Name „Märzente“ verrät es schon, dass diese Flugwildart demnächst ihre Eier in ein Bodennest legt und zusehen muss, damit diese nicht auskühlen oder von Fressfeinden entdeckt werden.

Auch viele Feldhasen, übrigens die kleinsten Säugetiere, die das ganze Jahr über keine Baue haben, sind bereits Eltern! Denn die sogenannte Rammelzeit war bereits Ende Dezember/Anfang Jänner und die Häsin hat die ersten Junghasen bereits gesetzt oder ist kurz davor. Das Überleben ist für die März-Häschen nicht leicht, denn die nasskalte Witterung und einige Fressfeinde setzen ihnen in der noch deckungsarmen, aber intensiv genutzten Landschaft arg zu. Noch dazu kümmert sich die Mutterhäsin nicht sonderlich um sie. Auch, um keine Feinde anzulocken, kommt sie nur einmal am Tag zum fast geruchsfreien Nachwuchs, um ihn zu säugen.

Eine Milch mit etwa 23 % Fettgehalt macht's möglich!

Jetzt, im angehenden Frühling, wenn auch Menschen wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen und sich an diesen erfreuen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also TIERSCHUTZ, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege sollen auf keinen Fall berührt werden. Die Mutterente beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Viele Wildarten in den Niederungen haben dem Winter also bereits getrotzt und nutzen die frische Äsung, also Nahrung auf den Wiesen und Feldern.

Lassen wir ihnen die Zeit auch während des Tages, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserem Bundesland – die Tiere, aber auch wir Jäger danken es Ihnen!

GF des OÖ. Landesjagdverbandes,
Mag. Christopher Böck, Wildbiologe

„Konzentriert läuft's wie geschmiert!“

Im Rahmen des „GESUNDEN KINDERGARTENS“ wurde für alle Schulanfänger im Kindergarten der Eltern-Kind-Workshop „Konzentriert läuft's wie geschmiert“ durchgeführt.

Die Referentin Frau MMag. Magdalena Rabengruber brachte durch Informationen und praktische Anregungen die wesentlichsten Voraussetzungen für konzentriertes Spielen und Lernen näher und gab Anregungen für das Bewältigen von Aufgaben.



Ein Laufrad für den Kindergarten

Familie Beate und Rudi Benetseder aus Dirisam (Tischlerei in Haag am Hausruck) spendeten für den Kindergarten ein neues Holz-Laufrad. Sobald die Kinder in den Garten gehen schwingen sich die jüngeren Kinder auf den Sattel und flitzen los. Dabei stärken sie das Gleichgewicht, erleben Bewegungsfreude und lernen wie von selbst das Fahrradfahren. Der Kindergarten bedankt sich recht herzlich für diese Spende!



Stefan Karch zu Gast in der Volksschule



Am 15. März war der bekannte Kinderbuchautor Stefan Karch zu Gast in der Volksschule. Seit ungefähr zwanzig Jahren ist er als freischaffender Autor, Illustrator und Puppenspieler tätig. Voller Spannung erwarteten wir ihn, hatten wir doch im Vorfeld schon viel Positives über ihn gehört.

In der Lesung für die 1. und 2. Klasse stellte er das Buch „Nuk oder Warum man besser nicht mit einer Schachtel über dem Kopf durch den Wald geht“ vor: Abwechselnd las und spielte Stefan Karch mit seinen entzückenden, selbstgebasteten Puppen und zog die begeisterten Kinder in seinen Bann.

Der 3. und 4. Klasse stellte er sein Buch „Die Mondschein Gäng“ vor. Auch diese Geschichte wurde erzählt und gespielt mit teilweise schaurig-schönen, andererseits verrückten, fantasievollen Figuren.

Ein beeindruckendes Erlebnis für Schüler, Schülerinnen und Lehrerinnen!

Eine Auswahl seiner Bücher wurde für die Schulbibliothek angekauft.

SV Guntamatic Ried auf Klassenfahrt in der Volksschule Weibern

Am Freitag, den 3. März besuchten Profis der SV Guntamatic Ried die VS Weibern.

Mit dem Projekt „SVR auf Klassenfahrt“ wollen sie die Begeisterung der Kinder für den Sport fördern. Und das ist ihnen an diesem Tag sichtlich gelungen.

Die Profis Thomas Bergmann, Marvin Egho und AKA U16-Trainer Wiggerl

Drechsel hielten mit den Kids eine schweißtreibende Trainingsstunde ab und stellten sich anschließend den vielen Fragen der Kinder.

Zum Schluss gab es noch Autogramme, ein kleines Geschenk und natürlich ein Foto mit den Profis und dem Maskottchen Siegfried.

Die Nachwuchshoffnungen werden ganz bestimmt der SVR in den nächsten Spielen fest die Daumen drücken.



Ferienaktion für Kinder und Jugendliche - Gastfamilien dringend gesucht

27. Ferienaktion der OÖ. Landlerhilfe

An die 40 Kinder und Jugendliche, im Alter von 8 bis 12 Jahren, kommen in der Zeit von Freitag, 7. Juli bis Freitag, 28. Juli 2017, nach Oberösterreich.

Die OÖ. Landlerhilfe sucht nun Familien, die ein Mädchen oder einen Buben aus den Landlerdörfern Großau,

Großpold und Neppendorf in Siebenbrunn, aus Oberwischau / Nordrumänien oder aus Königfeld bzw. Deutsch-Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten bei sich aufnehmen möchten.

Die An- und Abreise der Kinder erfolgt mit Reisebussen. Die Kinder sprechen Deutsch als Muttersprache oder lernen die Sprache in der Schule.

Ziel der Ferienaktion ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse der rumänischen bzw. ukrainischen Teilnehmer sowie der Aufbau von Freundschaften zwischen Kindern und Familien aus Oberösterreich und den Heimatregionen der Landler.

Anmeldungen bzw. Auskünfte unter 0732 / 60 50 20 oder E-Mail: helmut.atzlinger@landlerhilfe.at

Neues von der Union Weibern - Sektion Fußball

Unter der Führung von Trainer Albert Hofbauer wurde Ende Jänner das Training gestartet und mit viel Einsatz und einer äußerst positiven Trainingsbeteiligung konnte eine sehr gute Ausgangsbasis für die Meisterschaft geschaffen werden. Von den 5 absolvierten Aufbauspielen konnten 2 (1:0 gg. Schlüsselberg und 9:2 gg. Reichersberg) gewonnen werden - die restlichen 3 Spiele gingen wir als Verlierer vom Platz.

Aufgrund der im Herbst sehr angespannten Personalsituation musste der Vorstand handeln - wir konnten mit Denis Memisevic (letzter Verein Union Haag) einen Spielmacher verpflichten. Für die Festigung der Abwehr wurde Erdös Sandor und für den Offensivbereich Horvath Gergő - beide aus Ungarn - verpflichtet. Auch freuen wir uns, dass Korntner Simon nach einem Jahr im Haager Nachwuchs seine Talentprobe in Weibern ablegen kann. Leider verließ uns Littich Julian in Richtung seines Heimatvereines Haag/H. - wir wünschen Julian alles Gute für seinen weiteren sportlichen Weg.

Für die Frühjahrsmeisterschaft haben wir uns auf jeden Fall dementsprechend verstärkt und hoffen natürlich, die magere Punkteausbeute aus dem Herbst um einiges zu erhöhen. Den Feinschliff holten wir uns Anfang



März bei einem Trainingslager, welches in Linz im ASKÖ Bewegungszentrum absolviert wurde. Hier wurde von Freitag bis Sonntag intensiv am Teambuilding gearbeitet und auch die Neuerwerbungen konnten noch näher an die Mannschaft herangeführt werden. Somit sollte einem erfolgreichen Frühjahr nichts mehr im Wege stehen. Im Auftaktmatch gegen Grieskirchen 1b konnte bereits der erste Auswärtspunkt mit einem 2:2 geholt werden und man kann behaupten, dass die Neuerwerbungen einen frischen Wind in die Mannschaft bringen und als sehr gute Verstärkungen bezeichnet werden können.

Die Union Weibern freut sich auf zahlreiche Unterstützung bei den Spielen und auf viele positive Ergebnisse.

Die Union sucht Verstärkung:

Die Union GT Weibern/Sektion Fußball ist auf der Suche nach einem Platzwart, der/die sich um den Zustand des Rasens kümmert bzw. auch um die Sauberhaltung des Sportplatzgeländes. Bei Interesse bitte bei Klaus Greifeneder melden 0676/5558850. Er kann euch Details etc. über diese Tätigkeit mitteilen.

Ebenfalls gesucht wird ein(e) Platzsprecher(in), der/die bei den Heimspielen der Union GT Weibern die anwesenden Zuschauer(innen) vor und während dem Spiel mit Information versorgt, Tor-Hymne einspielt, Tor-schützen erwähnt etc.!

Infos entweder bei Klaus Greifeneder 0676/5558850 oder Johann Stafflinger 0660/2150335.

Spielpläne Frühjahr

Kampfmannschaft Damen Frauenklasse OÖ. Süd/West

Pettenbach - Weibern	Sa 25.03 - 15:00 Uhr
Weibern - Hohenzell	So 02.04 - 11:00 Uhr
Münzkirchen - Weibern	So 09.04 - 11:00 Uhr
Lochen - Weibern	Sa 15.04 - 14:00 Uhr
St. Peter - Weibern	Fr 21.04 - 19:30 Uhr
Weibern - Burgkirchen	Sa 06.05 - 15:00 Uhr
Weilbach - Weibern	Sa 13.05 - 15:00 Uhr
Schwanenstadt - Weibern	Do 25.05 - 15:00 Uhr
Weibern - Vöcklabruck	Sa 27.05 - 15:00 Uhr

Kampfmannschaft Herren 2. Klasse Mitte West

Grieskirchen 1b - Weibern	Fr 17.03 - 19:00 Uhr
Weibern - Kohlgrube	So 26.03 - 16:30 Uhr
Weibern - Eberschwang	Sa 08.04 - 16:30 Uhr
Weibern - Hofkirchen	Mo 17.04 - 16:30 Uhr
Geboltskirchen - Weibern	So 23.04 - 16:30 Uhr
Weibern - Bruckmühl	So 30.04 - 16:30 Uhr
Ampflwang - Weibern	So 07.05 - 17:00 Uhr
Weibern - Zell/Pram	Sa 13.05 - 17:00 Uhr
Peterskirchen - Weibern	So 21.05 - 17:00 Uhr
Weibern - Gaspoltshofen	So 28.05 - 17:00 Uhr
Haag/H. - Weibern	Sa 03.06 - 17:00 Uhr
Attnang - Weibern	So 11.06 - 16:00 Uhr

Nachwuchs-Hallenturnier

Beim jetzt schon traditionellen WIWARI-Nachwuchs-Hallenturnier in der Mehrzweckhalle Weibern nahmen wieder zahlreiche Mannschaften teil. Mit von der Partie waren die Union Meggenhofen, SV Pichl, Union Gaspolthofen, ATSV Kohlgrube, Union Michaelnbach, Union St. Ägidi, Union Haag, Union Gunskirchen, SV Pram und natürlich die Union GT Weibern.

Das U10 Turnier, welches am Vormittag ausgespielt wurde, konnte die Union Gunskirchen mit einem 8:1 Sieg im Finale gg. Weibern A für sich entscheiden. Im U12 Turnier stand ein ewiges Derby am Programm - hier konnte sich die Union Haag gg. die Union Weibern mit 3:1 durchsetzen. Das U15 Turnier entschied die Union St. Ägidi für sich, am zweiten Platz folgte die Mannschaft Weibern A.



Die Nachwuchsabteilung der Union GT Weibern bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen, JugendbetreuerInnen, NachwuchsleiterInnen, bei allen fleißigen HelferInnen und vor allem bei den zahlreichen Sponsoren, die dieses Event erst ermöglicht haben.



Rückblick Trachtenball



Die Union GT Weibern lud zum Trachtenball 2017 im Gasthaus Roitinger ein. Der Ball fand am Freitag, 13. Jänner 2017 statt.

Highlights waren unter anderem die musikalische Umrahmung von Ronny & Gerhard sowie das 2. STAMMTISCH BATTLE, wo sich der WASC, Schlagclub, I-Herzal und der Titelverteidiger Schweißk 2 wieder in zahlreichen kurzweiligen Spielchen

den Titel unter sich ausmachten - der Wanderpokal ging dieses Jahr an den WASC Stammtisch.

Bei der Verlosung unter den Kartenbesitzern wurden folgende Gewinner gezogen:

1. Preis: Höftberger Christine
2 Karten für MotoGP in Spielberg
2. Preis: Probst Olivia
Hubschrauberrundflug



3. Preis: Schickmair Edith
100 Euro Gutschein GH Roitinger
4. Preis: Wastlbauer Franz
Spraymop Wischgerät Fa. Oberndorfer Johannes

Die Union GT Weibern bedankt sich bei allen anwesenden Besuchern, Roitinger Ferdl & Team sowie bei allen Sponsoren, die die Durchführung der Veranstaltung erst möglich machten.

Generalversammlung Musikverein



Die Generalversammlung wird laut Statuten alle 3 Jahre durchgeführt und der Ausschuss des Musikvereins neu gewählt.

Bürgermeister Manfred Roitinger, Vizebürgermeister Walter Marböck und der Bezirksobmann des OÖ Blasmusikverbandes Bmst. Walter Rebhan konnten als Ehrengäste begrüßt werden. In ihren Grußworten hoben sie den sehr hohen Stellenwert des Musikvereins für die Gemeinde und die Pfarre hervor. Die aktive Teilnahme des Musikvereins bei Jubiläen, Ehrungen und Festen gibt diesen Anlässen den entsprechenden Rahmen.

In den Berichten der Vereinsfunktionäre wurden die Aktivitäten der letzten 3 Jahre in Erinnerung gerufen. Sowohl die Wunschkonzerte, Konzert- und Marschwertungen, als auch der Besuch unserer Freunde aus Südafrika mit dem Gemeinschaftskonzert waren für die MusikerInnen wichtige Eckpunkte im Vereinsleben.

Die Taktstockübergabe von Robert

Mittendorfer an Benedikt Eibhuber im Rahmen des Wunschkonzertes war ein emotionaler Höhepunkt.

Weiters wurde im Herbst 2015 in Zusammenarbeit mit der Volksschule das Projekt Bläserklasse vom Musikverein initiiert und 2016 erfolgreich fortgeführt.

Der in einer Statistik dargestellte Probenumfang und die Anzahl der Ausrückungen zeigen den hohen Einsatz der MusikerInnen für die Allgemeinheit. Im Finanzbericht wurden die geordneten Finanzverhältnisse des Vereins dargestellt und von den Rechnungsprüfern bestätigt.

Bei der von Bürgermeister Manfred Roitinger geleiteten Wahl des Ausschusses wurde das Team um den neuen Obmann Markus Oberndorfer einstimmig gewählt.

Obmann Markus Oberndorfer dankt im Anschluss an die Neuwahl den ausgeschiedenen Funktionären für ihren Einsatz um den Musikverein, insbesondere bei DI Thomas Kibler für seine 6 Jahre als umsichtiger Musiobmann und Andrea Murauer für ihre Tätigkeit als Finanzchefin des Vereins.



Funktion: Name (Stellvertreter)

OBMANN: Markus Oberndorfer (Kathrin Auer)

SCHRIFTFÜHRER: Theresa Auzinger (Claudia Stüblreiter)

KASSIER: Daniela Landauer, Anna-Maria Lemberger (Johanna Kibler)

INSTRUMENTENWART: Viktoria Stüblreiter (Stefan Altenhofer)

BEKLEIDUNGSREFERENT: Christian Neumayr (Stefanie Hiptmair)

EDV-REFERENT: Robert Roitinger

MEDIENREFERENT: DI Thomas Kibler

ARCHIVAR: Melanie Mittermayr (Kathrin Auer)

ORGANISATIONSREFERENT: Elisabeth Rebhan, Lukas Oberndorfer, Eduard Hiptmair jun. (Annemarie Mielinger, Thomas Edlbauer)

PROBELOKALWART: Eduard Hiptmair jun. (Matthias Müller)

BEIRÄTE: Gabi Reitböck, Birgit Voraberger (Lukas Müller, Eva Roitinger)

Dem Ausschuss gehören weiters folgende nicht gewählte, sondern vom Ausschuss bestellte Mitglieder an:

- 1) Kpm. Benedikt Eibelhuber,
Kpm.-Stv. Kathrin Auer
- 2) Geschäftsführerin Kathrin Auer
- 3) Jugendkpm. Clemens Roitinger
- 4) Jugendreferentin Viktoria Watzinger
- 5) Stabführer Markus Oberndorfer,
Stabführer-Stv. Alexandra
Waldenberger

Kassenprüfer:

Johanna Frank, Johannes Berger

Musiplattlturnier und Frühschoppen

Am Donnerstag, 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt) findet auch heuer wieder der Musi-Frühschoppen in der Reidingerhalle in Niederndorf statt. Der sonst übliche Pfingsttermin ist 2017 für das Partnerschaftstreffen „50 Jahre Weibern Oö - Weibern in der Eifel“ reserviert.

Genießen wir gemeinsam einige gemütliche Stunden bei Spanferkel, Pizza, Würstel, Bier, Wein, Limo, Kaffee und Kuchen.

Am Samstag, 27. Mai 2017 werden ab 13:00 Uhr die 5. Weiberner Ortsmeisterschaften im „Platt'l werfen“ ausgetragen. Dieses spannende Turnier sollten sie als Zuschauer besuchen und sich von den Musikerinnen und Musikern bewirten lassen.

Am Freitag, 26. Mai 2017 besteht ab 19:00 Uhr die Möglichkeit zum Training bzw. zur Vorbereitung auf das Turnier. Die Auslosung der Gruppen erfolgt um ca. 20:30 Uhr.

Anmeldungen bitte bei Markus Oberndorfer (0699/19663588)



Der Musikverein erwartet ein sehr interessantes und spannendes Wochenende und würde sich über die Teilnahme von möglichst vielen Vereinen, Organisationen, Cliques usw. sehr freuen.

Erfolgreicher Fotogrundkurs des Fotoclubs Weibern

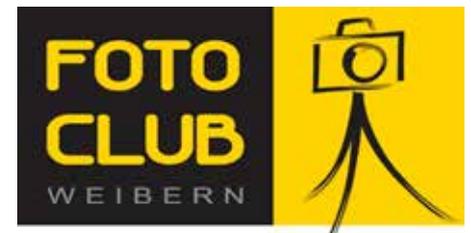


21 Fotografie-Interessierte aus allen Altersklassen nahmen an einem erstmalig veranstalteten, 3-teiligen Grundlagenkurs des Fotoclubs teil.

Unter der Kursleitung von Andreas Murauer wurden an drei Samstag-Nachmittagen umfangreiche Grundlagen zu Kameratechnik, Bildaufbau, Lichtführung und Bildbearbeitung vermittelt.

In einem eigenen Praxisteil wurde ergänzend an zwei Kurstagen die erlernte Theorie, unter der Anleitung von Fotoclubmitgliedern, auch gleich in die Praxis umgesetzt und somit gefestigt.

Aufgrund der positiven Rückmeldungen der Kursteilnehmer sowie der regen Nachfrage ist für kommenden Winter ein weiterer Fotogrundkurs geplant.



Interessenten können sich gerne unter fotoclub@weibern.at melden und werden für den nächsten Kurs vorge-merkt.

„Special Olympics“ - mehr als eine gewöhnliche Sportveranstaltung

„Einzigartig, super, Völker verbindend, unbeschreiblich“ Attribute für eine besondere Veranstaltung und mittendrin die beiden Olympioniken Karin Dickinger-Neuwirth und Jakob Wilflingseder! 2.700 Sportlerinnen und Sportler aus 107 Nationen bei einer Wintersportveranstaltung sind der Rahmen für unvergessliche Eindrücke und Erlebnisse!

Besonders spürbar wurde die unermessliche Freude der Athleten bei den Siegerehrungen. Nicht nur der Platz ganz oben zählt. Einfach Teil dieses Events zu sein. Einmal im Mittelpunkt zu stehen und den Jubel der Menge genießen. Sport verbindet in einzigartiger Weise Menschen aus allen Kontinenten und formt sie scheinbar zu einer großen „Familie“! In der Steiermark wurde dieser Tage die Vision EINER WELT mit MENSCHLICHEM GESICHT Wirklichkeit!

Nach monatelanger Vorbereitung waren Karin und Jakob zwischen 19. und 23. März in den jeweiligen Wettbewerben am Start. Während Jakob mit den Rängen 6 (Super G) und 5 (Riesentorlauf) bei den Alpinwettbewerben beachtenswerte Leistungen erbrachte, schaffte es Karin mit Gold und Silber in den Langlaufwettbewerben sogar auf das Siegespodest.

GRATULATION!

Mit diesem Event sollen auch die brennenden Anliegen der Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige in den Focus rücken: Adäquate Wohn- und Arbeitsplätze für Alle sind auch im reichen Österreich Wunschziel. Die Bevölkerung und einhergehend die politischen Eliten verlieren diese Anliegen gerne aus den Augen. Mit den „Special Olympics – World Winter Games“ in der Steiermark wurden starke menschliche Akzente gesetzt.

Darum waren die Spiele mehr als eine gewöhnliche Sportveranstaltung!



Gratis Fahrrad-Check

Achtung Terminvorverlegung

Samstag, 15. April 2017

09.30 – 12.30 Uhr

Parkplatz GH Roitinger

Veranstalter: Die Grünen Weibern

Anmeldung bei: Klaus Oberndorfer

klausoberndorfer@gmx.at

0664 460 1097

Timeout statt Burnout



LISI DANNER

Im Mittelpunkt dieses 6-wöchigen Kurses steht die intensive und systematische Schulung von Achtsamkeit durch

- Körperwahrnehmungsübungen
- leichte Bewegungsübungen
- Meditation und Atemübungen

Der Kurs eignet sich für Menschen, die

- aktiv ihre Lebensqualität verbessern wollen

- neue Möglichkeiten zur Erhaltung ihrer Gesundheit erlernen möchten
- mehr Lebensfreude und Gelassenheit finden wollen

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wohl aber die Lust auf Entschleunigung, etwas Geduld und Ausdauer und die Bereitschaft, sich während dieser 6 Wochen täglich etwa 20min für die Übungen zuhause Zeit zu nehmen.

WANN: ab 3. Mai, (6 Abende) um 18.30 - 20.00 Uhr

WO: Musikschule Haag/H.

KOSTEN: € 108,-

ANMELDUNG: www.lisidanner.at
oder telefonisch 0664/6111468

Tanz in den Frühling

Pensionistenverband

Der Pensionistenverband lädt zum Frühlingsball der Ortsgruppe Weibern herzlich am Samstag, 22. April 2017 um 14.00 Uhr im Gasthaus Roitinger ein. Stimmungsvolle Tanzunterhaltung mit Fritz Walchetseder

Eintritt: € 3,00

Große Tombola! Jedes Los gewinnt!

Stellenausschreibung KIM



Im KIM-Zentrum, Grub 1, 4675 Weibern, wird eine Person zur Mithilfe in der Küche mit ca. 10 Std./Woche aufgenommen.

Interessenten wenden sich bitte an Hermann Angermayr, Telefon 07732/2690.

Stellenausschreibung Rebhan



Fa. Rebhan sucht Fahrer/in für ca. 20h/Woche.

Voraussetzung: Führerschein B, bevorzugt Führerschein D
Nähere Infos bei Rebhan Stefan unter 0660/2280479

Naturkosmetik Workshops

Parfüm und Deo's - die Natürliche Alternative - 22. April 2017, 14.00 - 17.00 Uhr
Die kritischen Inhaltsstoffe die oftmals in unseren Deos vorhanden sind, die umgehen wir Natürlich! Welche Pflanzen wirken desodorierend und pflegend zugleich. Wie stelle ich mein eigenes Eau de Toilette, Deo her und erfrischende Raumsprays für Bad, WC oder Wohnräume.

„Superfood aus dem Garten“ - 06. Mai 2017, 14.00 - 17.00 Uhr
Oft wissen wir gar nicht was für unendliche Schätze in unserem Garten wachsen. In diesem Workshop lernen wir verschiedene Wildkräuter kennen und was wir alles mit diesen Schätzen der Natur in unsere Küche zaubern können.

„Sommer, Sonne, Sonnenbrand“ - 03. Juni 2017, 14:00 - 17.00 Uhr
Die Tage werden länger, die Temperaturen immer wärmer und die Sonne stärker. Daher ist Sonnenschutz sehr wichtig und umso natürlicher umso besser, um unsere Haut von UV-Strahlen sowie freien Radikalen zu schützen.

In gemütlicher Runde mit max. 6 Teilnehmer werden tolle Produkte gezaubert, die ohne großen Aufwand auch zuhause nachgemacht werden können.

Anmeldung gerne unter www.caroswerkstatt.jimdo.com unter

„Kurs buchen“ oder 0650 2813243.

Workshopkosten € 55,- pro Person.



Mittwoch ist Strudeltag



Die Gemeindebücherei lädt am Mittwoch, 10. Mai zum Strudel-Workshop mit Wolfgang Iglseider ab 18.00 Uhr ins KIM-Zentrum ein! Wolfgang zeigt, wie ein ausgezogener Strudelteilig zubereitet wird, um damit süße und pikante Köstlichkeiten zu zaubern! Auch Männer sind herzlich willkommen.

Unkostenbeitrag € 8,-
excl. Lebensmittelkosten

Anmeldung bis 2. Mai beim Gemeindeamt Weibern (Tel.: 2555)
begrenzte Teilnehmerzahl.



Polenta-Bärlauchnocken



Foto: Netzwerk Gesunde Gemeinde

Zutaten: Für 4 Personen:

- 100 g Polenta
- 300 ml Gemüsesuppe
- 8 Bärlauchblätter
- 1 EL Margarine
- Petersilie, Salz

Zubereitung:

- Polenta in der Gemüsesuppe ca. 20 min einkochen, beiseite stellen und zugedeckt quellen lassen.
- Bärlauch waschen, in Streifen schneiden und mit der Margarine in den noch heißen Polenta rühren.
- Mit zwei Löffeln Nockerln aus der Masse formen, anrichten und mit gehackter Petersilie bestreuen.

Tipp: Passt gut zu Lamm- und Kalbfleischgerichten.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion: Energie: 107 kcal, Fett: 2,35 g, Kohlenhydrate: 18,7 g, Eiweiß: 2,58 g, Ballaststoffe: 1,4 g.

Großzügige Spende für den Sozialfonds Weibern



Zu Weihnachten zeigte sich die Weiberner Bevölkerung sehr spendenfreudig. Traditionsgemäß wurde am 24. Dezember wieder das Friedenslicht aus Bethlehem von der Feuerwehrjugend in die Häuser gebracht. Sehr freundlich wurden der großen Schar an Jungflorianis mit ihren Begleitern die Haustüren geöffnet. Beim Überbringen des Friedenslichts wurde auch im vergangenen Jahr wieder für einen guten Zweck gesammelt. Dabei wurde ein sehr großzügiges Spendenergebnis von knapp € 4.600,-

erreicht. Die stolze Summe wurde von den Jungfeuerwehrmännern und Kommandant Georg Stockinger Anfang des Jahres an den Sozialfonds der Gemeinde Weibern übergeben.

Der Sozialfonds verwendet die Spendenmittel, wie von der Feuerwehr vorgeschlagen, für den Ankauf von Pflegezimmereinrichtungen und Pflegebehelfen. Bereits im März konnten von der Firma Reha-Service erste Behelfe angekauft werden. Bei Bedarf können diese sehr unbürokratisch am Gemeindeamt ausgeliehen werden. Auch bei spezielleren Pflegebedarfsmitteln können die Weibernerinnen und Weiberner vom Sozialfonds unterstützt werden.

Der Sozialausschuss bedankt sich sehr herzlich bei der Feuerwehr Weibern für die übergebenen Spenden. Ein sehr herzliches DANKE auch allen Spendern.



Ordinationszeiten

Dr. Mahn - Weibern
07732 2900

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mo + Mi: 15.00 - 17.00 Uhr

Dr. Lutz G.+J.+D. - Haag/H.
07732 2215 o. 2307

Mo-Fr: 7.00 - 12.00 Uhr
Di: 14.00 - 17.00 Uhr
Do: 16.00 - 19.00 Uhr

Dr. Zinnebner-Seifried - Hofkirchen
07734 32205

Mo - Do: 8.00 - 11.30 Uhr
Di + Do: 16.00 - 18.00 Uhr
Fr: 8.00 - 11.00 Uhr

Dr. E.+E. Tockner - Gaspoltshofen
07735 6842

Mo, Di, Do, Fr: 7.30 - 11.30 Uhr
Di: 17.00 - 19.00 Uhr
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Dr. Bindreiter - Gaspoltshofen
07735 6084

Mo, Di, Mi: 7.00 - 11.00 Uhr
Mo, Do: 17.00 - 19.00 Uhr
Fr: 7.00 - 11.00 Uhr

Dr. Haglmüller - Wendling
07736 6120

Mo-Fr: 7.30 - 11.00 Uhr
Mi: 7.30 - 10.00 Uhr (Rottenbach)
Mi + Fr: 17.00 - 18.00 Uhr

Dr. Bangerl - Geboltskirchen
07732 3888

Mo-Fr: 8.00 - 11.30 Uhr
Di: 17.00 - 18.30 Uhr
Do: 17.00 - 18.00 Uhr (Aistersheim)

Außerhalb der Öffnungszeiten der Ordinationen erreichen Sie den diensthabenden Arzt in dringenden Notfällen unter der **Notrufnummer 141**.

Überreichung von Bundesauszeichnungen an Bgm. a.D. Ing. Gerhard Bruckmüller und verdiente Gemeindeführer



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat am Donnerstag, den 23. März 2017 im Steinernen Saal des Landhauses Linz, Herrn Bgm. a.D. Ing. Gerhard Bruckmüller das goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich und den ausgeschiedenen Gemeindeführern DI Thomas Kibler, Ing. Andreas Murauer und DI Alois Zellinger die goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und bedankt sich bei den Geehrten für die jahrelange Tätigkeit zum Wohle der Gemeinde Weibern!

Geburtstage



Reichenwallner Maria (80)



Zellinger Maria (85)



Andlinger Josef (90)



Kurka Stephanie (85)



Kleinpötzl Franciska (90)



Brandstötter Gustav (80)

Februar

Gruber Otto (86)
DI Steibl Georg Günther (81)
Niederndorfer Josefa (94)
Sperr Maria (86)
Benetseder Rosa (87)

März

Berger Maria Anna (85)
Eichlehner Ewald (85)
Ebetshuber Johann Peter (84)

Geburt



Sebastian
Holzmann Birgit und Gerald

Klaus Ludwig Kerstinger „Manege Leben“



„Trotzkopf“

Mixed Media auf Leinwand, 40x40 cm, 2016

KLAUS LUDWIG KERSTINGER

Geboren 1976 in Eisenstadt, Burgenland, Österreich

Kunstakademie Wien (Friedensreich Hundertwasser, Hubert Schmalix) 1994 - 1999

Lebt und arbeitet in Oberösterreich, Wien und dem Burgenland.

Lebt mit seiner Familie seit einigen Monaten im Heimatort seiner Frau in Aistersheim. Einerseits arbeitet er als freischaffender Künstler und andererseits als Pressesprecher der Schallaburg und der Niederösterreichischen Landesausstellung. Er bewegt sich zwischen zwei Welten. So findet man auch in seiner Kunst verschiedenste Ebenen und Spannungsfelder wieder.

Auswahl - Sammlungen: Peter Infeld; Bundeskanzleramt der Republik Österreich; Land Burgenland; Kunstmuseum Linz; **Preise:** Österreichischer Grafikwettbewerb, Anerkennung in der Sparte Kunst, Burgenlandstiftung Theodor Kery Preis; **Ausstellungen:** „Schau ma amoi, Wirtschaft & Werte 2.0“, Stift Seitenstetten; „Da.Sein“ - Kooperation Brunnenpassage mit Weltmuseum Wien; Panoramabild, Nationalpark Kellerwald Edersee, Deutschland; Galerie Schafschetzy, Graz; Burgenländische Landesgalerie, Eisenstadt; Minoritengalerien, Graz; Kunsthaus Mürzzuschlag; MQ Wien, Quartier 21; Stadtgalerie Klagenfurt, Jan Koniarek Galerie- Synagoge Trnava; Biennale Intergraf-Alpe-Adria, Villa Manin, Udine;

„Manege II“

Bleistift, Mixed Media auf Papier, 50x40 cm, 2015

Kerstingers Kunst ist eine Reaktion auf die schnelllebige, oft nicht fassbare Gegenwart - ein Kommentar auf unsere Zeit in der wir uns bewegen und leben. Wie ein Forscher gräbt er im Unterbewussten des Heute und des Unmittelbaren. Machtverhältnisse in der Gesellschaft, Banales und Flüchtiges, Ironie und Schicksale - Menschsein. All dies ist eng in seinen Bilderwelten verbunden. Verschachtelte Sujets greifen ineinander, gehen auf Konfrontation; Fragen werden aufgeworfen, Denkanstöße oder Irritationen werden herbeigerufen.

Das Thema Sprache - Verständigung, Identität und das Individuum Mensch spielen in seiner Kunstwelt eine wesentliche Rolle.

Persönliche Erfahrungen und Erlebnisse der prägenden Karenzzeit laden zu einer Zeitreise in die persönliche Lebenswelt - in den erlebten Alltag ein. Arbeiten in Kooperation mit seinen beiden Töchtern entstehen: Bestehende Motive werden neu interpretiert, neu "beschrieben" - etwas Unerwartetes entsteht. Diese unverfälschte und spontane Herangehensweise der Kinder ohne Kalkül interessiert Kerstinger. Alltags-, -Spielgegenstände erfahren zudem neue Zuweisungen; die Folge - ein sich herantasten an diese unbeschwerte, ehrliche Kreativität von Kindern - MANEGE LEBEN.

